

Blauner Dorfläbe

zämme läbe · zämme rede · zämme schaffe



Editorial

3

**Amtliche
Mitteilungen**

4 - 11

**Vereins- und
Dorfgeschehen**

12 - 14

**Stimmungen und
Stimmen**

15 - 16

**Spass und
Unterhaltung**

17 - 18

Kontaktadressen

19

GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN

Qualität seit 1947

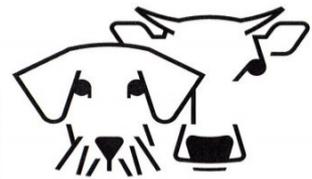
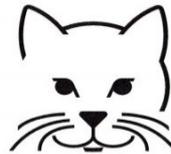
SMGV Vertrauensfirma

Gebr.  SER AG

**4224 Nenzlingen, Baselstr. 6 / 4242 Laufen, Hinterfeldstr. 90
Tel. 061 751 16 18 / www.osergipser.ch / info@osergipser.ch**

Tiergesundheitszentrum
AM BLAUEN

Lochbruggstr. 15, 4242 Laufen
tiergesundheitszentrum.ch



**MEURY ZIMMEREI
BEDACHUNGEN ▲ G**

Baselstrasse 28 CH-4222 Zwingen www.meury-zimmerei.ch
Tel. 061 761 55 25 Fax 061 761 55 36 info@meury-zimmerei.ch

HINTERE GASSE 8
4242 LAUFEN
Tel. 061 781 30 66

MARILLE & DIETER BIENEK

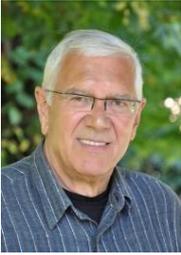
VORHANG Boutique

*Heimberatung
Nähatelier
Montage*

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di-Fr 8.30-11.45 + 14-18 UHR · SA 8.30-13 UHR

Editorial



Geschätzte Blaunerinnen und Blauner

Da ist sie nun, unsere neue „Dorfzytig“ in ihrer Erstausgabe, die Nachfolgerin des über 40jährigen „Blaue Bricht“. Wir präsentieren sie in neuem Gewand, in neuer Aufmachung und mit einem neuen Namen.

Wir hatten im Januar 2015 einen Wettbewerb ausgeschrieben, um aus dem Fundus der Bevölkerung einen etwas kreativeren Namen als nur gerade „Blauner Dorfzytig“ zu finden. Acht Personen haben sich daran beteiligt und dem Gemeinderat 22 interessante Vorschläge eingereicht. Diese Ideen wurden gerüttelt und geschüttelt, und so entstand „Blauner Dorfläbe“, in Verbindung mit unserem Dorf motto.

„Nomen es omen“ pflegten schon die alten Römer zu sagen: Im Namen liegt Bedeutung. Ganz in diesem Sinne sollen Sie im neuen Blatt erfahren, was in unserem Dorfleben aktuell ist, zum Beispiel in der politischen Gemeinde oder in den Vereinen. Sie, die Einwohnerinnen und Einwohner von Blauen, liefern dann den Grossteil der weiteren News, und zwar zu Anliegen, die Ihnen für die Bevölkerung als interessant erscheinen.

Das muss sich alles erst einspielen: Noch liegen uns zum Beispiel keine Meldungen zu einer Einkauf- oder Verkaufsbörse vor, noch gibt es keine Geburtsanzeigen, Berichte über

spezielle Hobbies oder Leserbriefe. Ursula Pecinska hat die Idee der neuen Zeitung mit ihrer Buchbesprechung aufgegriffen. Die Redaktion fand eine Rubrik „Kultur“ für das „Dorf der Gelehrten“ ebenfalls passend!

„Blauner Dorfläbe“ ist auch das offizielle Publikationsorgan der Einwohnergemeinde. In Zukunft entfallen somit die Kreisschreiben, es sei denn, eine ganz wichtige Mitteilung kann nicht bis zur nächsten Ausgabe der Dorfzeitung warten. Alle Mitteilungen aus dem Infokasten der Gemeinde werden auch hier veröffentlicht. Separat werden Ihnen nur noch die Einladungen zu Gemeindeversammlungen zugestellt.

Nun warten die Gemeindeverwaltung, das Redaktionsteam und der Gemeinderat mit Spannung auf Ihre Rückmeldungen und damit (vielleicht) auf erste Leserbriefe. Natürlich aber auch auf noch mehr News von Seiten der Bevölkerung. Ganz im Sinne des leicht abgewandelten Dorf mottos „*zämme schriibe*“. Literaturpreise gibt es nicht. Wir halten uns lieber an das Olympische Prinzip: Mitmachen ist alles!

Auch das Redaktionsteam hat etliche Stunden gerüttelt und geschüttelt, bis es mit der Gestaltung und Aufmachung der Zeitung zufrieden war. Dafür ein ganz herzliches „Dankeschön“ an meine Teammitglieder, Daniela Wey und Josef Zindel. Josef, als erfahrener Journalist und Redaktor des Clubmagazins des FC Basel 1893, ROTBLAU, hat dabei Wesentliches geleistet und seine grosse Erfahrung eingebracht.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Dieter Wissler'. The signature is fluid and cursive, written on a white background.

Dieter Wissler
Gemeindepäsident Blauen

Amtliche Mitteilungen

Hunde- und Katzen-Impfaktion

Nachdem die letztjährigen Impfaktionen jeweils ein Erfolg waren, wird auch dieses Jahr wieder eine solche durchgeführt, und zwar sowohl für Hunde wie auch für Katzen.

Datum: **Freitag, 29. Mai 2015**
19.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Ort: Unterstand des unteren Eingangs
bei der Mehrzweckanlage

Arzt: Dr. med. vet. Reto Meier

Kosten: Tollwut-Impfung
(Hunde/Katzen) Fr. 40.00
Kombinierte Hundeimpfung gegen
Staupe-Hepatitis-Zwingerhusten-
Leptospirose Fr. 55.00
Katzenseuche- und
Katzenschnupfenimpfung Fr. 40.00
Kombinierte Impfung gegen Katzen-
seuche-Schnupfen und Leukose
Fr. 70.00

**Bitte nehmen Sie für die Impfungen die
Impfausweise mit.**

U-Abos für Jugendliche

Jugendliche, die im kommenden Schuljahr 2015/2016 nicht mehr im ordentlichen Schulalter sind, können bei der Gemeindeverwaltung Blauen ebenfalls ein neues U-Abo (Gültigkeit vom 1. August 2015 bis 31. Juli 2016) bestellen. Die Kosten werden jedoch nicht von der Gemeinde übernommen. Allfällige Ausnahmegesuche (z.B. spätere Einschulung oder Klassenwiederholung in der Unterstufe) müssen dem Gemeinderat schriftlich zur Beschlussfassung eingereicht werden.

Hinweis für Schülerinnen und Schüler im ordentlichen Schulalter: U-Abo's für Schülerinnen und Schüler, die im kommenden Schuljahr 2015/2016 noch im ordentlichen Schulalter sind, werden automatisch von der Gemeindeverwaltung - respektive für Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Laufen durch das Gymnasium - bestellt. Sie werden durch die Gemeindeverwaltung einbezahlt und anschliessend durch die Schulen verteilt. Es muss in diesem Falle also keine Bestellung durch die Eltern erfolgen.

Bestellung U-Abonnemente für Jugendliche, die im Schuljahr 2015/2016 nicht mehr im ordentlichen Schulalter sind

Name/Vorname: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters

Den Talon bitte bis **Montag, 18. Mai 2015** an die Gemeindeverwaltung retournieren

Schwimmbad Laufen: Abo's

Wie in den letzten Jahren bietet die Gemeinde Blauen den Einwohnerinnen und Einwohnern von Blauen das Schwimmbad-Abonnement für das Schwimmbad „Nau“ in Laufen zu den gleichen Konditionen an, wie sie die Laufner Bevölkerung geniesst, indem die Gemeinde den Differenzbetrag vom „Einheimischen-“ zum „Auswärtigen-Tarif“ trägt.

Auf der Internetseite www.laufen-bl.ch können Anträge für Saison-Abonnemente 2015 gestellt werden. Die Abonnemente können anschliessend gegen Barzahlung des Abo-Preises an der Schwimmbadkasse bezogen werden. Die Verarbeitungszeit dauert ab Bestellung bis zum Bezug etwa drei Tage. Weitere Informationen finden Sie auf oben genannter Webseite oder erhalten Sie an der Schwimmbadkasse.

Bestellformulare für Einwohnerinnen und Einwohner ohne Internetzugang liegen auf der Gemeindeverwaltung Blauen bereit.

Feiertage: Die Öffnungszeiten

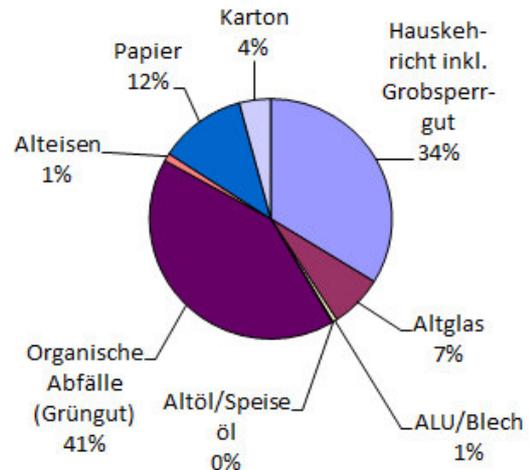
Die Gemeindeverwaltung bleibt am Donnerstag, 14. Mai 2015 (Auffahrt) und am Montag, 25. Mai 2015 (Pfingsten) den ganzen Tag geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitten an die Telefonnummer 079 871 37 32.

Kehrichtabfuhr: Verschiebung

Die Kehrichtabfuhr vom Donnerstag, 14. Mai 2015 wird auf Freitag, 15. Mai 2015 verschoben.

Wichtig: Am Verschiebedatum muss der Kehricht bereits ab 06.00 Uhr bereitgestellt werden.

Abfallstatistik 2014



Abfallart	Tonnen
Kehricht	111,852
Altglas	23,400
ALU/Blech	1,940
Altöl	0,426
Grüngut	137,480
Alteisen	3,550
Papier	38,690
Karton	13,880

Die Ziele der Separatsammlungen und des Recyclings sind:

- Rückgewinnung hochwertiger Rohstoffe
- Einsparung von Energie
- Vermeidung von Emissionen



Einwohnerstatistik per 31.12.2014

	2014		Vorjahr	
Einwohner	710		685	
Wochenaufenthalter	4		0	
Schweizerbürger	656	92.4 %	650	94.9 %
Ausländer, davon	54	7.6 %	35	5.1 %
- Niedergelassene (C)	28		24	
- Jahresaufenthalter (B)	19		11	
- Kurzaufenthalter (L)	3		0	
- Asylbewerber (N)	4		0	
Stimmberechtigte	554		550	
Davon Auslandschweizer	3		4	
Ledige	274	38.6 %	254	37.1 %
Verheiratete	340	47.7 %	334	48.7 %
In eingetragener Partnerschaft	4	0.6 %	4	0.6 %
Verwitwete	40	5.6 %	41	6.1 %
Geschiedene/Gerichtlich Getrennte	52	7.5 %	52	7.5 %
Frauen	356	50 %	352	51 %
Männer	354	50 %	333	49 %
Jugendliche (bis 17 Jahre)	111	15.6 %	100	15.3 %
Römisch-Katholisch	399	56.1 %	397	58.0 %
Evangelisch-Reformiert	117	16.5 %	109	16.0 %
Christ-Katholisch	2	0.3 %	1	0.1 %
Andere	43	6.1 %	44	6.4 %
Keine	149	21.0 %	134	19.5 %

Neuzuzüger

Stauffer Katrin	Hasenmattweg 2	per 01.01.2014
Bannwart Stephan	Nenzlingerweg 16a	per 16.01.2014
Van Rens Sammie	Zwingenstrasse 6	per 01.03.2014
Vögtli Raphael	Steigenweg 4	per 01.03.2014
Bessire Florence	Steigenweg 4	per 01.03.2014
Hügli Tamara	Steigenweg 5	per 01.04.2014
Reusser Dieter	Gerstenackerweg 6	per 16.06.2014
Zuber Daniel	Steigenweg 5	per 01.07.2014
Zuber Carmen	Steigenweg 5	per 01.07.2014
Zuber Shana	Steigenweg 5	per 01.07.2014
Zuber Leon	Steigenweg 5	per 01.07.2014
Ziegler Mathias	Nenzlingerweg 6	per 01.07.2014
Strodl Katja	Nenzlingerweg 6	per 01.07.2014
Imler Craig	Nenzlingerweg 21	per 20.07.2014
Imler Romana	Nenzlingerweg 21	per 20.07.2014
Imler Finn	Nenzlingerweg 21	per 20.07.2014
Müller Simon	Emmengasse 2	per 01.08.2014

Müller Sandra	Emmengasse 2	per 01.08.2014
Müller Lilly	Emmengasse 2	per 01.08.2014
Müller Mjina-Marie	Emmengasse 2	per 01.08.2014
Stebler Melissa	Dorfstrasse 23	per 01.08.2014
Peressini Esther	Nenzlingerweg 6	per 01.08.2014
Allemann Daniel	Tiefentalweg 5	per 01.08.2014
Stöckl Jan	Emmenrainweg 3a	per 16.09.2014
Sousa Agulleiro Elvis	Unterdorfstrasse 4	per 08.09.2014
Silva Martinez Rocio	Unterdorfstrasse 4	per 12.09.2014
Mota Sanchez Eduard	Emmenweg 5	per 02.10.2014
Schoppa Marian	Eichacker 2A	per 11.11.2014
Zaugg Jürg	Sodackerweg 15	per 06.12.2014
Wörner Zaugg Fanny	Sodackerweg 15	per 06.12.2014

Wir heissen alle Zuzügerinnen und Zuzüger recht herzlich willkommen im Kreise unserer Dorfgemeinschaft und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute!

Im Jahre 2014 sind 31 Personen aus Blauen weggezogen.

Geburten 2014

Jeisy Lio	05.01.2014	Sohn des Jeisy Stefan und der Jeisy Janine
Schneider Lynn	23.01.2014	Tochter des Schneider Remo und der Schneider Susanne
Argast Jamal Diego	23.04.2014	Sohn der Argast Chiara
Kotàn Aramis	08.06.2014	Sohn des Kotàn Csaba und der Graf Kotàn Evelyne
Schweizer Shaelle	03.07.2014	Tochter des Strohmeier Fabio und der Schweizer Nadia

Den glücklichen Eltern gratulieren wir zu ihrem Nachwuchs recht herzlich!

Todesfälle 2014

Braun Martin	11.03.2014
Borruat Irene	19.03.2014
Meury Martha	27.08.2014
Hueber Marlise	04.09.2014
Schmidlin Agnes	20.09.2014
Schneider Silvia	23.11.2014

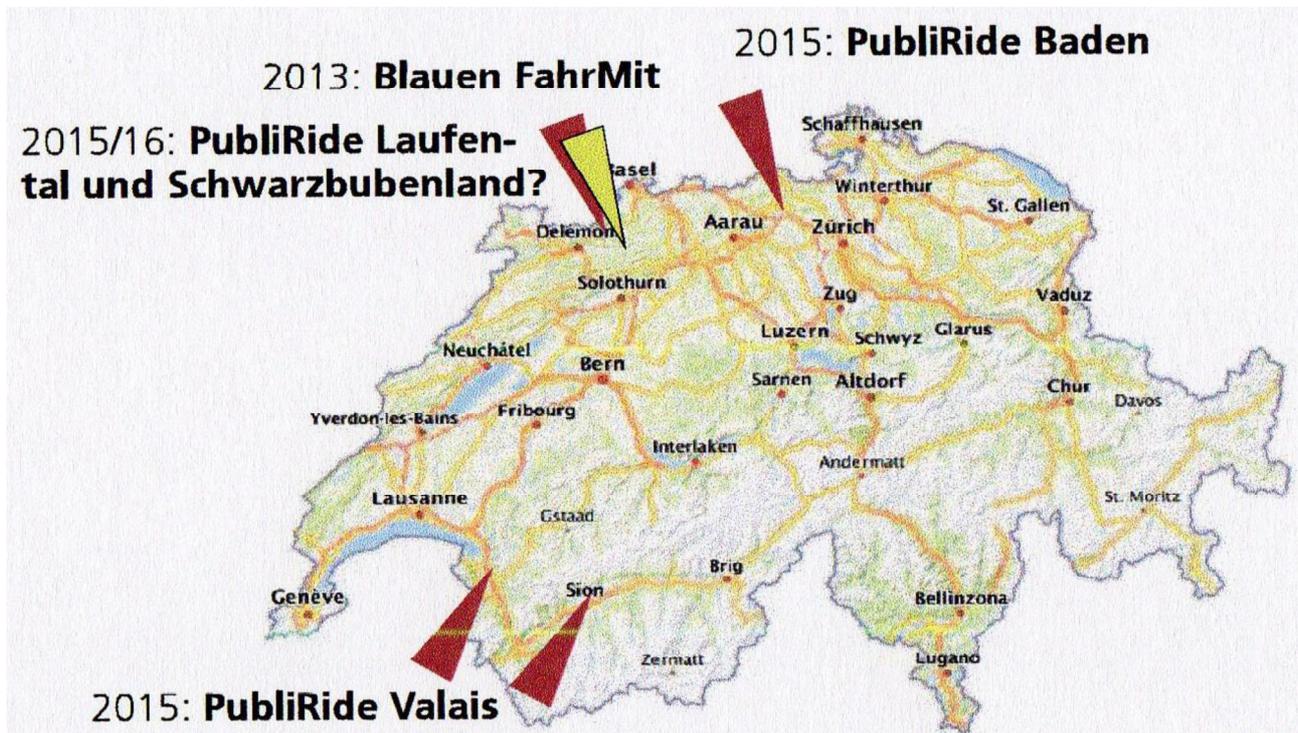
Gemäss Gesetz über den Schutz von Personendaten (Datenschutzgesetz) werden Personendaten nur veröffentlicht, wenn die betroffenen Personen einer Veröffentlichung zugestimmt haben. Die Aufzählungen können deshalb nicht abschliessend sein. Wir bitten Sie um Verständnis.

Den Trauerfamilien sprechen wir unser aufrichtiges Beileid aus.

Baugesuche 2014

Kleine Baugesuche wie Gartenhäuser, Geräteschöpfe	3
Ordentliche Baugesuche, davon:	14
Neubauten EFH	2
Anbauten, Ausbauten, Umbauten	8
Sonstiges: (Schwimmbad, Stützmauer, Carport etc.)	4

Jahresbericht 2014 und Ausblick FahrMit



Wie so oft gibt es auch bei diesem Rückblick ein lachendes und ein weinendes Auge!

Die gute Nachricht betrifft die grosse Zahl unserer Mitfahr-Gruppe, die per Ende Jahr auf rund 70 Mitglieder angestiegen ist. Dagegen hält sich die Zahl der vermittelten Fahrten leider in bescheidenen Grenzen: Im Durchschnitt des 3. Quartals 2014 waren es acht pro Monat, mit einem zwar erfreulichen Anstieg auf 12 pro Monat im 4. Quartal, aber insgesamt ist die Nutzung des FahrMit-Angebotes weit unter den ursprünglichen Erwartungen zurückgeblieben.

Die ist so, weil das Angebot an Mitfahrgelegenheiten abends und an Wochenenden immer noch sehr klein ist. Da der letzte Bus wochentags kurz nach 19:00 Uhr ins Tal fährt und der Fahrplan an Wochenenden stark ausgedünnt ist, besteht jedoch zu diesen Zeiten der grösste Bedarf. Die Nutzung von FahrMit liesse sich also wesentlich steigern, wenn die Anbieter auch ihre spontanen

Fahrten abends und an Wochenenden regelmässig im System eintragen würden – und Mitfahrinteressierte sie danach auch suchen und nutzen würden.

Insgesamt hat sich das flinc-System mit der PostAuto App aber bewährt. In einer Erfolgskontrolle, die zwischen PostAuto Nordwestschweiz und Blauen im Oktober 2014 durchgeführt wurde, ist deshalb beschlossen worden, FahrMit auch 2015 weiterzuführen. Offensichtlich braucht es mehr Zeit, um FahrMit bei der Blauner Bevölkerung als Selbstverständlichkeit zu verinnerlichen.

Das erfordert von den Anbietern die Disziplin, wirklich alle Fahrten einzutragen und von Mitfahrinteressierten, die PostAuto-App regelmässig zu konsultieren bzw. für Personen ohne Smartphone, sich auf der Gemeindeverwaltung durch einen Telefonanruf über Mitfahrangebote informieren zu lassen. Letzteres hat sich übrigens bereits in einigen Fällen bewährt.

Ausblick: Wie wird es nach 2015 in Blauen weitergehen?

An der Gemeindepräsidentenkonferenz Laufental von Ende Januar 2015 stellte PostAuto Schweiz Pläne zur Weiterentwicklung ihres Angebotes vor. Zunächst ist an eine Erweiterung des Blauner Projekts in der Region Laufental/Schwarzbubenland gedacht, in das unsere Blauner Gruppe dann integriert würde. Diese Erweiterung hängt vom Interesse (zumindest) einiger Gemeinden der Region ab und wird in der zweiten Hälfte 2015 entschieden. Wenn nicht genügend Interesse besteht, führt Blauen FahrMit ab 2016 in eigener Regie weiter.

FahrMit: Pionierarbeit und eine beachtliche Aussenwerbung für Blauen!

Darüber hinaus wird PostAuto Schweiz in diesem Jahr anlässlich des Umbaus des Bahnhofs in Baden eine Fahrgemeinschafts-Plattform lancieren und zwei Projekte im Wallis einführen, die, ähnlich unserem eigenen Projekt, Mitfahrangebote in eher abgelegenen Gegenden testet. Alle neuen Vorhaben werden unter dem neuen Label „Publi-Ride“ angeboten.

Der Neuartigkeit von FahrMit entsprechend wurde das Projekt mehrfach in Schweizer Printmedien vorgestellt, unter anderem auch im Januar-Heft 2015 von „Schweizer Gemeinde“. Damit fand es Beachtung im ganzen Land. FahrMit stiess sogar auf internationales Interesse, so am 2. Internationalen Mobilitätskongress im Mai 2014 in Bern, an einem Mobilitäts-Symposium des Oberösterreichischen Gemeindeverbandes im Oktober 2014 in Linz, und schliesslich an einem internationalen Workshop zu „Mobilität im ländlichen Raum“ im März 2015 in Brüssel.

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Akteuren von FahrMit für ihr persönliches Engagement und die damit verbundene, hervorragende Imagewerbung für unser Dorf Blauen.

Monatspreise und Jahrespreis 2014

Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern der Monatspreise 2014:

April:	Claudia Cueni
Mai:	Dieter Bienek
Juni:	Theres Wiggenger Plattner
Juli:	Sascha Bucher
August:	Juliette Demond
September:	Inge und Peter Meury
Oktober:	Brigitte Jermann
November:	Patrick Bucher
Dezember:	James Spain



Der Jahrespreis 2014 ging an die Familie Wüthrich (Bild): Einkaufsgutscheine für Geschäfte in Laufen im Wert von 300 Franken. Herzlichen Glückwunsch und besten Dank für Wüthrich's Einsatz für FahrMit.

Dank von PostAuto Schweiz



PostAuto Schweiz schrieb zur Preisvergabe:

«Ganz besonders freuen wir uns, dass wir die ganze Familie Wüthrich als Mitglieder gewinnen konnten. Sie sind unsere Pioniere! Herzlichen Dank für Ihr grosses Engagement!»

Interview mit der Familie Wüthrich

FahrMit führte zur Preisübergabe ein Interview mit der Siegerfamilie.

FahrMit: Markus, was bedeutet diese Anerkennung für Dich und Deine Familie?

Markus Wüthrich: Zunächst möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Für mich ist es eine sehr grosse Ehre, diesen ersten Preis mit meiner Familie teilen zu dürfen. Es bedeutet für mich, dass man belohnt wird, wenn man die Umwelt schont.

FahrMit: Wie kommt es, Doris, dass alle Familienmitglieder so engagiert bei FahrMit dabei sind?

Doris Wüthrich: Da wir nur ein Auto haben und ich am Abend oder auch an einem Samstag oft noch arbeite, sind meine Kinder regelmässig froh, wenn sie schnell über flinc einen Fahrer finden. Vor allem Alina ist eine gute flincerin.

FahrMit: Alina, Du bist angesprochen. Welche Erfahrungen hast Du bisher gemacht?

Alina Wüthrich: Nur gute. Oft werde ich auch gefragt, wann ich wieder mitfahren will, ohne dass ich sogar flincen muss.

FahrMit: Es braucht einiges an Disziplin, um auch spontane Fahrten im System einzutragen.

Markus Wüthrich: Vor jeder Fahrt denke ich einfach an flinc. Da ich es eine gute Sache finde, mache ich es einfach! Leider machen viele von diesem Angebot noch keinen Gebrauch.

FahrMit: Nando, Deine Meinung, auch als Präsident des Blauner Jugendrates?

Nando Wüthrich: Schade, dass nicht mehr Junge mitmachen. Für die hat man es ja gemacht. Man muss einfach an flinc glauben.

FahrMit: Abschlussfrage an die ganze Familie: Wie beurteilt ihr FahrMit insgesamt?

Familie Wüthrich: Die Initiative ist sehr gut. Wir finden das etwas vom Besten, was der Gemeinderat für Blauen gemacht hat. Leider verstehen das noch nicht alle. Es wäre deshalb zu wünschen, dass noch mehr Blauerinnen und Blauner mitmachen.

Wir freuen uns, wenn auch Sie bei FahrMit einsteigen. Sie können sich in der Blauner-Mitfahr-Gruppe unter www.flinc.org/blauen anmelden. Willkommen bei flinc!





BLAUNER-BANNTAG 2015

Zum traditionellen Banntag laden wir alle Blaunerinnen und Blauner, und ganz speziell auch die Heimwehblaunerinnen- und Blauner, herzlich ein!

Datum: Auffahrtstag, Donnerstag, 14. Mai 2015

Zeit: 13.30 Uhr

Besammlung: Am guten Brunnen beim alten Schulhaus

Programm:

13.30 Uhr Begrüssung der Banntagsteilnehmer/innen und Abmarsch beim guten Brunnen
Route: Kirchägerten, Rüti, Dreiländersteinweg, Dreiländerstein, Krämerkreuz, der Ettinger Grenze entlang Richtung Blattenpass.

Ca. 15.30 Uhr Gemütliches Zusammensein beim Festgelände beim Blattenpass, wo allen Teilnehmer/innen ein z'Vieri (Wurst und Brot und ein Getränk) offeriert wird.

Der Musikverein Blauen und eine **Schwyzerörgeli-Gruppe „Örgeli-Freaks“** sorgen für die musikalische Umrahmung. Die **Festwirtschaft** ergänzt ihr Angebot mit einem Kuchenbuffet.

Wie üblich findet der Banntag bei jedem Wetter statt.

Entsprechende Wanderausrüstung wird deshalb empfohlen!

Auch ältere oder weniger marschtüchtige Banntagsteilnehmer/innen sind herzlich willkommen. Diese begeben sich direkt zum Festgelände beim Blattenpass. Wer nicht zu Fuss zum Festgelände gelangen kann, ist gebeten, sich vorgängig bei der Gemeindeverwaltung zu melden, damit Fahrgemeinschaften gebildet werden können (die Befahrung des Wanderweges mit Privatwagen ist untersagt).

Wir hoffen, dass es eine prächtige Maienwanderung wird und freuen uns auf eine grosse Teilnehmerzahl!

Herzlich laden ein:

BURGERRAT BLAUNEN & GEMEINDERAT BLAUNEN

Vereins- und Dorfgeschehen

Was lange währt:

Klettergerüst ist aufgebaut

Schon seit einiger Zeit steht das neue Klettergerüst auf dem Pausenplatz der Primarschule und wird von vielen Kindern rege benutzt. Auch zwei Reckstangen konnten wieder aufgestellt werden. Die Finanzierung der grosszügigen Kletteranlage war möglich dank des Beitrages des ehemaligen Elternforums und des Erlöses aus dem Kuchenbuffet der Theateraufführung im Jahr 2008.

Im Nachhinein möchte ich mich im Namen der Primarschule und auch im Namen aller Kinder bei den Mitgliedern der Theatergruppe noch einmal ganz herzlich für die Spende bedanken.

Katrin Küng
Lehrerin Primarschule



Generalversammlung 2015

Kirchenchor Blauen

Der Präsident, Oswald Borer, konnte sämtliche Mitglieder des Vereines begrüßen. Besonders begrüßen durfte er Frau Waltraud Zindel als Vertretung des Gemeinderates, das Ehrenmitglied Erhard Meury sowie die Dirigentin Gabriela Buser.

In seinem Jahresbericht hob der Präsident nochmals einige Höhepunkte hervor, die nicht im ordentlichen Jahresprogramm enthalten waren: Singen im Altersheim in Nunningen; der musikalische Kreuzweg Golgatha, der zusammen mit den Chören von Nenzlingen, Dittingen und Erschwil an drei Orten aufgeführt wurde; Maibummel mit Geburtstagsfeier bei Lilli Steiner; Vereinsreise an den Bodensee mit Besichtigung der Stiftsbibliothek in St. Gallen; Führen der Kaffeestube am 100-jährigen Jubiläum des Musikvereins Blauen; Mittagessen bei Priska Schmidlin und anschliessend das Geburtstagsfest von Dominique Borruat; das Cäcilienfest in Laufen und das Weihnachtskonzert in der Kirche Blauen zusammen mit dem Musikverein Blauen. Ganz herzlich dürfen wir Ursula Sauter als neues Vereinsmitglied begrüßen. Schon zwanzig Jahre singt Cécile Hell in unserem Chor mit. Sie durfte ein Präsent entgegen nehmen. Gleich fünf Mitglieder haben dieses Jahr in keiner Probe gefehlt, auch diese erhielten ein kleines Geschenk. Das bevorstehende Jahresprogramm wurde besprochen und genehmigt; auch in diesem Jahr gibt es wieder einige spezielle Anlässe, auf die wir uns jetzt schon freuen.

Wie gewohnt haben wir das Essen am darauffolgenden Samstag im Restaurant Kreuz eingenommen.

Sabina Hänggi
Kirchenchor Blauen



TSV Blauen mit neuem Präsident

Am Samstag, 7. Februar 2015, war es wieder soweit. Die 16. GV des TSV Blauen hat stattgefunden. Das erfreuliche vorweg: Ja, wir haben wieder einen Präsidenten und eine neue Vize-Präsidentin.

Die Versammlung wurde mit der Wahl eines Tagespräsidenten eröffnet, denn die war nötig, weil Andreas Küng Mitte Oktober 2014 sein Amt per sofort niedergelegt hatte. Michael Holzherr stellte sich als Tagespräsident zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Nach der Wahl wurde das Turnerlied angestimmt und die GV gemäss Traktandenliste weitergeführt. Michael führte dabei die GV souverän durch die Traktanden. In den Berichten des Vize-Präsidenten, des TK-Chefs und der Jugendleiterin konnten wir die vielen sportlichen Erfolge des TSV Blauen im letzten Jahr noch einmal Revue passieren. Sicher speziell erwähnenswert ist der 2. Platz des LMM-Teams am Schweizer Final, welches mit Julia Sprunger, Michael und Silvan Holzherr drei Blauner in seinen Reihen hatte. Auch unsere Jugi hat Grosses geleistet, denn sie gewann den Jugendsporttag in Dittingen. An dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation an alle Beteiligten.

Beim Traktandum 13 ging es um die Wahl des Präsidenten. Michael hat sich für den TSV Blauen entschieden und sich zur Wahl des Präsidenten gestellt. Er wurde von der gesamten Versammlung mit tosendem Beifall gewählt. Denn jeder im Saal sich konnte vorgängig von seinem tollen und kompetenten Führungsstil überzeugen lassen. Noch war aber der Vorstand nicht komplett, denn mit der Wahl von Michael wurde sein Posten als Vize-Präsident frei. Noch während der Wahl des restlichen Vorstandes entschloss sich Julia Sprunger, für das Amt der Vize-Präsidentin zu kandidieren. Auch sie wurde mit riesigem Applaus von der Versammlung gewählt. Ähnlich erfreulich ging es danach



weiter. Isabelle Sprunger wurde von der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt. Die Ehrenmitgliedschaft hat sich Isabelle durch jahrelanges unermüdliches und erfolgreiches Arbeiten mit der Jugend des TSV Blauen verdient. Die Laudatio wurde von Jeannine und Daniel vorgetragen und mit einer tollen Videobotschaft der Jugend beendet.

Die 16. GV wurde nach rund zwei Stunden mit dem Lied „Ach was willst Du traurig sein“ geschlossen, um danach zum gemütlichen Teil des Abends überzugehen.

Fabian Meury
TSV Blauen

Anmeldung SOLA 2015

ROUTE 66

SOLA 2015
DITTINGEN/BLAUE/LIESBERG
18. BIS 25. JULI
IN LANTSCH/GR

1 KIND CHF 720.00
2 KINDER JE CHF 700.00
AB 3 KINDER JE CHF 650.00
(FÜR AUSWÄRTIGE ZUSCHLAG CHF 50.00)

ANMELDUNG AN:
DAMIAN KUING, GRÜNDELSTRASSE 7, 4146 WÄHLEN ODER
DAMIAN KUING@BLAUEW.CH

ANMELDESCHLUSS: 9. MAI 2015

NAME/VORNAME GEBURTSDATUM KRANKENKASSE T-SHIRT-GRÖSSE

STRASSE PLZ/ORT NAME ELTERN

TELEFON ELTERN E-MAIL ELTERN UNTERSCHRIFT ELTERN

ANMELDUNG IST ZERDRUCKLICH. BEI NICHTTEILNAHME UNKOSTENBEITRAG VON CHF 100.00
VERSICHERUNG IST SACHE DER TEILNEHMER

WEITERE INFOS: SOLADITTINGENBLAUEW.CH

JAHRESPROGRAMM 2015



- 23. April** **Kurzkurs „Die häufigsten Gartenvögel bestimmen“**
Vorbereitung (ca. 2 Stunden) auf die diesjährige „Stunde der Gartenvögel“ des SVS
19.00 Uhr, Mehrzweckraum Blauen
Anmeldung bis spätestens 15. April 2015 an Bea Steffen, 079 359 49 74,
sekretariat-nvbdn@gmx.ch
- 8. – 10. Mai** **„Stunde der Gartenvögel“ des SVS**
Beobachten Sie eine Stunde lang die Vögel in Ihrem Garten und melden Sie die Beobachtungen per Smartphone oder Computer an www.birdlife.ch/gartenvoegel. Letztes Jahr haben 660 Personen teilgenommen und 22'373 Vögel gemeldet. Machen Sie dieses Jahr auch mit??
- 10. Mai** **„Stunde der Gartenvögel“**
Für alle, die nicht allein an der „Stunde der Gartenvögel 2015“ teilnehmen möchten, bieten wir eine Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Naturfreunden Vögel zu bestimmen und zu zählen
07.30 bis ca. 10.00 Uhr, Treffpunkt: Schützenhaus Blauen
- 30./31. Mai** **Zweitägige Exkursion in das Passwanggebiet**
Organisiert von der „Naturregion“. Vom Passwang geht's zur Hohen Winde, dort übernachten wir und wandern am nächsten Tag über den Trogberg nach Erschwil oder Büsserach
Details/Anmeldung wurden im Februar an die Mitglieder der „Naturregion-Vereine“ gesandt
- 12. Juni** **Kinderanlass „Fledermäuse–Heimliche Jäger der Nacht“ mit Britta Lorenz**
Sind Fledermäuse gruselige Nachtschwärmer oder erstaunliche Tiere? Wir hören eine Geschichte, basteln und erfahren Spannendes über die Biologie der Fledermäuse.
Bei schönem Wetter beobachten wir sie bei ihrem Ausflug!
19.00 bis ca. 22.00 Uhr, Mehrzweckraum Blauen
- 4. Oktober** **Internationaler Zugvogeltag**
Treffen der Naturinteressierten der Region am Beobachtungsstand des NVV Erschwil auf dem „Gupf“
- 31. Oktober** **Basellandschaftlicher Naturschutztag**
Die Einladungen zu den Anlässen in der Region werden in Blauen und Dittingen von den Bürgerkorporationen an die Einwohner/Innen verschickt, andere Interessierte können sich über www.naturregion.ch oder direkt bei Regula Aebi über die Details informieren
- 19. November** **Vortrag „Die wildelebende Honigbiene“**
von Frau Doris Allrich von der Organisation „FreeTheBees“ (www.freethebees.ch)
19.00 Uhr, Gemeindesaal Dittingen
- 27. Januar 2016** **23. GV Jahresversammlung**
19.30 Uhr, Gemeindesaal Dittingen

An unseren Anlässen sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen!

Bitte informieren Sie sich vor dem Anlass auf www.naturregion.ch oder telefonisch bei Regula Aebi, Telefonnummer 061 761 48 05

Lokale Sektion des **Basellandschaftlichen Natur- und Vogelschutzverbandes BNV** und des nationalen Naturschutzverbandes **SVS/BirdLife Schweiz**



Stimmungen und Stimmen

Ein ganzes Leben

Buchbesprechung von Ursula Pecinska



Der 1966 in Wien geborene Autor Robert Seethaler legt uns mit diesem Buch ein kleines Juwel in die Hände. Seethaler erzählt in poetischer Sprache die Lebensgeschichte von Andreas Egger.

Wir leiden mit ihm und freuen uns über seine kleinen Glücksmomente. Robert Seethaler beglückt uns mit einer unvergesslichen Geschichte! Ich wünsche diesem Buch viele Leserinnen und Leser.

Robert Seethaler: Ein ganzes Leben. Roman. Verlag Hanser Berlin, München 2014. 154 S., Fr. 26.90.

Der vierjährige Andreas wird nach dem Tod seiner Mutter 1902 zu einem entfernten Verwandten, dem Grossbauer Kranzenstocker, in ein Bergdorf gebracht. Seethaler beschreibt Andreas ganzes Leben bis zu seinem Tod, 70 Jahre später, im selben Dorf. Der Bub erlebt eine Kindheit ohne Liebe, vielen Entbehrungen, grossem Hunger und harten Schlägen. Als junger Mann gelingt es ihm, sich von der Knechtschaft des üblen Kranzenstockers, der ihn ausnutzte und quälte, zu befreien. Er baut sich eine kleine Hütte, arbeitet als Holzfäller und erlebt eine herzerreissende Liebesgeschichte - so zart wie die ersten Sonnenstrahlen im Frühling.

Die weiteren Stationen in seinem bewegten Leben: Seilbahnbauer und Soldat im Zweiten Weltkrieg, den er in russischer Gefangenschaft überlebt, dann die Rückkehr ins Dorf, wo er bis zu seinem Lebensende in einem selbstgezimmernten Häuschen zufrieden lebt und versöhnt auf sein Leben zurückblickt. Diesen tapferen, herzensguten und würdevollen Andreas Egger schliesst man in sein Herz.

„Spielparadies“ für Kinder



Während der Bauzeit der Swisscom (Einbau Glasfaserkabel) entstand obenstehendes Bild. Vielleicht wird ja die Dorfstrasse mit dem neuen Verkehrskonzept für immer zu einer Spiel- und einer Gemeinschaftszone mit Verkehrsberuhigung...

Alexandra Schlicker Spain

Wegkreuz auf Reisen

Seit bald 80 Jahren stand es unangetastet an der Gabelung Dorfstrasse/Rittenbergweg, das markante Missionskreuz von anno 1936. Nun musste das schwere Steinkreuz seinen Standort wechseln, damit das Glasfaserkabel durch die Swisscom im Strassenkoffer verlegt werden konnte. Am vorübergehenden Standort bot sich dem Betrachter eine ganz andere, ungewohnte Perspektive ins Dorf, Richtung Nenzlingen. Sorgfältig wurde das Kreuz danach wieder zurück transportiert und am alten Platz fachmännisch aufgestellt. Als Erinnerung zurück bleiben zwei Fotos (unten) für die Geschichtsschreibung.

Peter Meury-Saner



Durchblick auf Umwegen



Es hat zwar lange gedauert sowie den Umweg über die Mutation unseres Zonenplans Siedlung und ein paar weitere „Kunstgriffe“ des Gemeinderats gebraucht, aber endlich ist die hässliche Blache hinter dem „Alten Schulhaus“ verschwunden und die ehemalige Bauruine abgerissen.

Welche Wohltat für unser Ortsbild! Und welche Chance für die Blauner Dorfentwicklung: Die Lage des Areals drängt sich für den Bau einiger Wohnungen geradezu auf. Laut einer Vorstudie könnten dort elf Wohnungen zu je 120 m² gebaut werden und neues Leben ins Dorf bringen.

Dieter Wissler

Spass und Unterhaltung

Rätselhaftes Blauen

Teilnahmebedingungen auf der nächsten Seite

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
13					14					15	
16				17			18		19		
20			21			22		23			
24		25		26							
		27						28		29	
30	31			32			33				
34						35			36		

Waagrecht

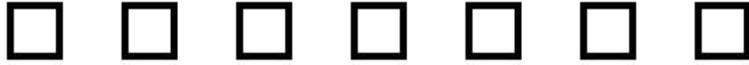
- 1 Der von 4 senkrecht wohnt hier
- 13 Im Eroberer versteckt sich auch ein Gastronomie-Angestellter
- 14 Unreligiöse St. Galler Messe
- 15 Die ersten Buchstaben des ersten Wochentages
- 16 SchülerInnen ziehen sie gerne mit dem Lineal, Kokser dagegen die Nase rauf
- 18 Juventus heisst in der gesuchten Stadt der berühmte Fussballclub
- 20 Kurze Einwohnerzahl...
- 21 ...und kurze Doktorarbeit
- 23 Bestandteil des tierischen Paarungsverhaltens und Kurzform des Balthasar
- 24 Manchmal ist guter ... teuer, auch in unserem Gemeinde...??
- 26 Norddeutscher Begriff für Wasserstrudel, verborgen mitten in der Schneerose
- 27 Was zum Googeln: Wie heisst Mubarak schon wieder zum Vornamen?
- 28 Vorbild
- 30 Man soll das angeblich niemals sagen
- 32 Werkzeug für Forstwart, Baumschüler, Gärtner
- 34 Träume nicht dein Leben, sondern leben deinen...!
- 35 Gelegt wird's das ganze Jahr, versteckt wird's an Ostern und in Weihnachten
- 36 Der „Vorname“ von Casimir auf der Speisekarte

Senkrecht

- 1 Wenn das alle in unserem Dorf sind, lebt es sich in Blauen noch besser
- 2 Beliebte Ferieninsel der Balearen
- 3 Die erste holländische Zahl
- 4 Der Vorname des hilfsbereiten Lisser vom 1 waagrecht
- 6 Wer hier die Lösung einsetzt, setzt fremdwörtlichen Unsinn ein
- 7 Eine türkische Lira hat hier nur kurz Platz
- 8 Eine Behörde, ein Bezirk oder, mit vorangestelltem Hoch..., eine feierliche katholische Messe
- 9 Umweltfreundlicher und leiser ist's, es ohne Bläser zusammen zu rechnen
- 11 Irgendwie komisch, dass der hier gesuchte Luzerner Komiker nun auch schon über 80jährig sein soll
- 12 Dieser junge Paraguayer stürmt mit der 25 auf dem Rücken für den FCB
- 17 Ganz allein
- 19 Man ist buchstäblich gut beraten, nicht unter die zu kommen
- 22 Jeder Mensch hat wohl auch seine gute, aber nicht jede im Buch ist gut
- 25 Weiblicher Vorname, wäre sie aber ein fast gleichnamiger Mann, würde sie im Schlager nach Lodz fahren
- 28 Zustimmung, zum Beispiel in Blauen (j=i)
- 29 Ein Alt-Bundesrat mitten in der Logik
- 31 Autokennzeichen – nicht von Irland, sondern vom Iran
- 33 Zustimmung, zum Beispiel in Brissago (JoZ)

Teilnahmebedingungen zum Preisrätsel auf der Vorderseite

Das Lösungswort ergibt sich von oben links nach unten rechts in den eingefärbten Kästchen gelesen.



Das Lösungswort per Postkarte einsenden oder einwerfen an die Gemeindeverwaltung Blauen oder per Mail an gemeinde@blauen.ch. Einsendefrist bis 20. Mai 2015.

Eine Gewinnerin oder ein Gewinner wird ausgelost und erhält einen Gutschein vom Dorfladen Blauen im Wert von 4223 Rappen, gesponsert von Josef Zindel **Texte**, Emmenweg 11, 4223 Blauen (www.josefzindel.ch)

Auflösung und Name der Gewinnerin oder des Gewinners in der nächsten Ausgabe vom Juni 2015

Lachen ist Gesund

Sagt die Schneckenmutter zu den Schneckenkindern: „Jetzt dürft ihr aber nicht mehr auf der Strasse spielen. In fünf Stunden kommt nämlich schon der nächste Bus“.

Die kleine Susi steht im Zoo und starrt unentwegt den Storch an. Nach einer Weile geht sie weiter und murmelt traurig: „Schade, er kennt mich wohl nicht mehr“.

Zwei Mäusedamen unterhalten sich über den neuen Freund der einen. „Hier ist ein Foto von ihm“.
„Igitt, das ist ja eine Fledermaus!“ Die andere: „So ein Schuft. Mir hat er erzählt, er sei Pilot“.

Wer kennt den Unterschied zwischen dem FIFA-Präsidenten Josef S. Blatter und dem lieben Gott? Der liebe Gott hat noch nie gemeint, er sei Sepp Blatter.



Was sieht aus wie eine Katze, miaut wie eine Katze, hat Schnurrhaare wie eine Katze- und ist doch keine Katze?
Der Kater

Welches grosse Unglück geschah am 31. September 2013 um 18:45 Uhr im Bundeshaus Bern?
Nichts – der 31. September gibt es nicht

Ein stabilisierter Geländewagen fährt mit Vollgas in eine scharfe Linkskurve. Welches Rad dreht sich nicht?
Das Reserverad

Impressum

Redaktion: Daniela Wey, Dieter Wissler, Josef Zindel

Nächste Ausgabe: Anfangs Juni 2015

Es gilt in allen Texten auch dort, wo sie aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit nicht angeführt ist, die weibliche Form

Auflage 500

Einsendeschluss: 15. Mai 2015

Kontakte

Öffnungszeiten und Telefonnummern

Gemeindeverwaltung Blauen, Dorfstrasse 15, 4223 Blauen

Montag	geschlossen	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen	geschlossen

Gemeindeverwalterin

- Sekretariat Burgerkorporation
- Sekretariat Meliorationskommission
- AHV-Zweigstelle

Daniela Wey

Telefon

061 761 17 73 (1)

Fax

061 761 17 33

E-Mail

gemeinde@blauen.ch

Finanzverwalterin

- Kassierin Burgerkorporation
- Kassierin Meliorationskommission
- Kassierin Forstrevier

Christine Meury-Cavegn

Telefon

061 761 17 73 (2)

Fax

061 761 17 33

E-Mail

finanzen@blauen.ch

Abwart

Dominique Borruat

Natel

079 481 22 86

Telefon (P)

061 761 24 72

Frid Lisser

Natel

079 645 33 94

Telefon (P)

061 761 37 01

Aussendienstangestellter / Brunnen- und Wegmeister

Christoph Thüring

Natel

079 675 48 24

Telefon (P)

061 761 17 25

Bauverwalter Vorderes Laufental

Thomas Hägeli

Telefon

061 751 14 07

thomas.haegeli@duggingen.bl.ch

Gemeindepolizist

Markus Wüthrich

Natel

079 413 96 19

Primarschule/Kindergarten Blauen

Telefon

061 763 07 92

Burgerkorporation Blauen

Ruedi Schmidlin

Telefon (P)

061 761 18 86

Revierförster

Markus Schmidlin, Dittingen

Telefon (P)

061 761 49 56

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Laufental

Telefon

061 599 85 40

Verbund Stützpunktfeuerwehr Laufen

Urs Felix Urs, Röschenz

Telefon

079 447 86 63

Zivilschutzverbund Laufental

Patrick Kleiber, Laufen

Telefon

061 763 15 70

Zivilstandsamt Baselland

Telefon

061 552 45 00

Gute Bücher aus Blauen gibt's vom



Mondberg Verlag am Rübackerweg 2

info@mondberg-verlag.ch

www.mondberg-verlag.ch

Josef Zindel **Texte**

PR
Korrespondenz
Werbetexte
Imagetexte
Firmenportraits
Broschüren
Websites

Auf Ihre Bedürfnisse massgeschneidert
Von der Recherche bis zum Manuskript
Von der Idee bis zum Druck

Josef Zindel **Texte**
Emmenweg 11
4223 Blauen
josef.zindel@fcb.ch
www.josefzindel.ch
+41 61 261 14 06
+41 79 343 56 80

Sie wolen ja, auch nicht das ir
productt ausieht wie disen Saz

Auch auf dieser Seite...

...könnte auch Ihr Inserat stehen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind – und das zu sehr populären Preisen! Kontaktieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung 4223 Blauen unter gemeinde@blauen.ch

Richtpreise für eine Ausgabe

1/2 Seite Fr. 100.00
1/4 Seite Fr. 75.00
1/8 Seite Fr. 40.00

Richtpreise für zehn Ausgaben

1/2 Seite Fr. 600.00
1/4 Seite Fr. 450.00
1/8 Seite Fr. 250.00